

WUNSTORF / St.-Bonifatius-Gemeinde feiert Patronatsfest mit einem Konzert

Wenn in der Kirche Trinklieder erklingen

Darf jemand es wagen, in einer Kirche Trinklieder zu singen? Wer es so gekonnt und charmant vorträgt, wie die in Wunstorf lebende Irin Paula Klinge,



Paula Klinge trug mit ihren Solobeiträgen zum Gelingen des Konzertes bei. Lütjens

darf es. Vor allem, wenn sie – quasi als kleine Entschuldigung – mit klarer, schöner Stimme „Amazing Grace“ und „Rose of Allendale“ folgen lässt.

Der Auftritt von Paula Klinge war ein Höhepunkt des Konzerts am Vortag des Patronatsfest der St.-Bonifatius-Gemeinde. Der andere war die Ausgestaltung des Konzerts durch die „Boni-Band“ unter Leitung von Hans Gerd Fuchs. Mit hoher stimmlicher Qualität zur instrumentellen Begleitung trugen die Mitwirkenden spirituelle und Pop-

songs wie „Bridge over troubled water“, „Streets of London“ vor.

Mit ihrer Bitte um eine Spende für hungernde Menschen in Afrika knüpften die Musiker ein Band zum Handeln des Heiligen Bonifatius. Er zog in die Welt, um den Menschen den Glauben zu bringen. Dazu gehört auch die Nächstenliebe.

Mit dem Konzert unter dem Motto „Mehr als Worte sagt ein Lied“, soll diese Botschaft einen frohen und lebendigen Rahmen erhalten. aln



Die Boni-Band der St.-Bonifatius-Gemeinde feierte das Patronatsfest mit einem Konzert.